

# Bürgerinformation der kreativen liste Köngernheim e.V. 72. Ausgabe Dezember 2023

Liebe Köngernheimerinnen, liebe Köngernheimer,



2023, auch in unserer Idylle Köngernheim ein bewegtes Jahr, geht langsam zu Ende. Das Wort "Idylle" habe ich bewusst gewählt, ohne Ironie, denn die hiesigen Probleme mit immer noch nicht fertig sanierter Kita, dem noch nicht begonnenen Baugebiet, sind Peanuts gegenüber den weltpolitischen und gesellschaftlichen Problemen, die uns jeden Tag im Fernsehen und in der Presse in unsere gemütlichen Haushalte schwappen. Bei uns ist ein Ende dieser offenen "Baustellen" in Sicht, ganz im Gegenteil zu den Problemen, die in vielen Regionen der Welt schier unlösbar erscheinen. 2024 wird der Ausbaustart des Baugebietes erfolgen, der Umzug in die Kita wird vollzogen, der Glasfaserausbau wird vollendet, die Landesstraße nach Hahnheim mit der neuen Bushaltestelle am Judenpfad wird fertiggestellt, die LED-Lampen in unseren Straßen werden bis Anfang des Jahres alle installiert sein, alles Themen, die uns nun schon jahrelang beschäftiaen.

2024 - am 09.06. findet die Kommunalwahl in Rheinland-Pfalz statt. Dann sind Sie an der Reihe, darüber abzustimmen, ob Sie mit der Arbeit des Gemeinderates und meiner Arbeit als ehrenamtlicher Ortsbürgermeisterin zufrieden waren. Die fünf Jahre der aktuellen Legislaturperiode hatten es wahrhaftig "in sich". Corona mit allen Einschränkungen galt es für die Gemeinde, vor allem in der Kita, zu managen, u.a. durch Einkaufshilfe für die Mitbürgerinnen und Mitbürger. Aber unser Gemeinderat hat sachorientiert, meist unaufgeregt gearbeitet, Entscheidungen getroffen und Köngernheim in vielen Belangen gut für die Themen der Zukunft aufgestellt. Wir wollen mit einer Anstalt öffentlichen Rechts an dem geplanten und unabweisbaren Windpark partizipieren, was allen Bürgerinnen und Bürgern in Köngernheim zugutekommen soll und und und..... die Zukunft wird zeigen, ob das alles funktioniert, wir haben die Weichen gestellt.



Die nächsten Tage sollen dazu dienen, in den Familien zusammenzukommen, abzuschalten vom stressigen Alltag und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit. Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid. Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass. Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was.

Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh. Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du. Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut. Und Kraft zum Handeln - das wäre gut.

In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht. Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht. Und viel mehr Blumen, solange es geht. Nicht erst an Gräbern - da blühn sie zu spät.

Ziel sei der Friede des Herzens. Besseres weiß ich nicht. Autor: Peter Rosegger

Genießen Sie die nächsten Tage, feiern Sie ein fröhliches, unbeschwertes Weihnachtsfest und kommen Sie gesund und fröhlich in ein hoffentlich friedliches neues Jahr.

Alles erdenklich Gute wünscht Ihnen Ihre Jutta Hoff 1. Vorsitzende der KLK Ortsbürgermeisterin

## TERMINE

### Neujahrsempfang:

01.01.2024 um 15 Uhr mit der Big Band im Freien an der Sickingenhalle

Ab 05.01. ist die Strausswirtschaft Dietz wieder geöffnet.

### **Sternsingeraktion:**

Am Sonntag, 07.01.2024 um 10 Uhr, Treffpunkt an der katholischen Kirche

Fastnachtsparty KCC 03.02. in der TVK Halle

Kinderfastnacht: 04.02. in der TVK Halle

Kommunalwahl: 09.06.2024

## **NEUES AUS DEM GEMEINDERAT**

## **Von Christian Zimmermann**

Am 05.12.2023 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Köngernheim für dieses Jahr statt. Alle in dieser Sitzung behandelten Tagesordnungspunkten wurden einstimmig beschlossen. Hier erhalten Sie einen kurzen Überblick über einige aktuelle Themen. Details zu allen Tagesordnungspunkten können Sie den Protokollen der Gemeinderatssitzungen im Internet entnehmen. Für Fragen zu den Punkten stehen Ihnen auch die Ratsmitglieder, wie immer, gern zur Verfügung.

### Ergänzungswahlen zu den Gemeindeausschüssen

Der Gemeinderat wählte Lars Dohmen für die KLK als stellvertretendes Ausschussmitglied in den Ausschuss für Liegenschaften.

# Verlängerung des Vertrages zur mobilen Jugendarbeit

Im Jahr 2021 startete die Arbeit der, mittlerweile etablierten, mobilen Jugendarbeit mittleres Selztal. Da der Vertrag auf zwei Jahre befristet war, stand nun eine Verlängerung an. Der Gemeinderat war sich einig, dass der Vertrag unbefristet verlängert werden soll.

#### Neue Software für die KITA

Zur Erweiterung und zur Harmonisierung der Anwendungen in allen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde, werden ein neues Verwaltungsmodul, eine Gruppen-App, eine Eltern-App und ein Anmeldeportal eingerichtet. Die Kosten werden von der Verbandsgemeinde Rhein-Selz getragen.

# Vereinbarung zur Befestigung eines Wirtschaftsweges

Im Zusammenhang mit einem privilegierten Aussiedlervorhaben, stimmte der Gemeinderat im Grundsatz einer geschotterten Befestigung eines Weges in der Gewann "In den Weihergärten" zu. Alle mit dem Vorhaben verbundenen Kosten und notwendige Maßnahmen, wie ökologischer Ausgleich, werden vom Vorhabenträger übernommen.

### Gehweg-Sanierungen in Köngernheim

Im Zuge der Arbeiten zur Verlegung der neuen Glasfaserleitungen hat der Gemeinderat beschlossen, die verbliebenen Asphaltflächen in den Gehwegen, wo sinnvoll, gegen Verbundpflaster ersetzen zu lassen.

# Maßnahmen im Rahmen der Förderungen durch das Programm KipKl des Landes Rheinland-Pfalz

Der Rat hatte in einer Sitzung im Frühjahr beschlossen, die Gelder des sogenannten KipKl Programms des Landes in Höhe ca. 38.000 Euro für die energetische Sanierung der Kita zu verwenden. Da dies jedoch mit den Förderrichtlinien nicht mehr kompatibel war, die Maßnahme war ja begonnen, und die Gelder nicht verfallen sollten, hat der Rat auf Vorschlag der Gemeindeverwaltung entschieden, die Leuchten im Flur der Kita zu erneuern, eine Außenmarkise im Bereich des Gruppenraumes der Kleinsten sowie die 2 Notausgangstüren in der Sickingenhalle durch wärmedämmendere Türen zu ersetzen.

### Genehmigung des Nachtragshaushaltes

Die Ratsmitglieder wurden via einer ausführlichen "Unterrichtungsvorlage" über die Genehmigung des Nachtragshaushaltes durch die Kreisverwaltung Mainz-Bingen, der aufgrund von Mehrkosten im Bereich der Kita-Sanierung erforderlich war, informiert.

### Mitteilungen

Ausführlich unterrichtete Ortsbürgermeisterin Jutta Hoff die Ratsmitglieder über den Stand der Dinge bezüglich Neubaugebiet, Sanierung Kita sowie den Fortschritten in Sachen Glasfaserausbau.

# FÜR UNSER KÖNGERNHEIM EIN GANZ KLARES WIR!

### **Von Sabine Kunz**

Nachdem wir 2004 zum ersten Mal mit Jutta an der Spitze erfolgreich für den Köngernheimer Gemeinderat angetreten sind, haben uns die Köngernheimer Bürger und Bürgerinnen 2009, 2014 und 2019 erneut ihr großes Vertrauen ausgesprochen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Die Kommunalwahl 2024 steht nun vor der Tür und mit unserer Ortsbürgermeisterin Jutta stellen sich abermals 16 engagierte KLKler der Verantwortung und wollen gemeinsam weiterhin etwas in unserem Dorf bewirken. Um uns möglichst breitgefächert und intensiv austauschen zu können, findet auch im Januar '24 wieder ein "kreatives" Wochenende, dieses Mal in Bingen, statt, an dem knapp 20 KLKler teilnehmen.

In den kommenden Jahren müssen wieder gut durchdachte Entscheidungen getroffen werden, Traditionen sollen ihre Fortsetzung finden, Feste möchten und müssen gefeiert werden und kreative Ideen schreien förmlich nach Umsetzung.

Schenkt uns auch für die nächsten Jahre euer Vertrauen und seid dabei, wenn wir bildlich festhalten, wie wir alle an einem Strang ziehen. Am Sonntag, den 14. Januar 2024, laden wir euch um 15.00 Uhr zu einem Umtrunk an der Sickingen-Halle ein. Wir freuen uns darauf, mit euch auch in Zukunft gewohnt kreativ "an einem Strang zu ziehen".

Gerne können sich auch neue "Mitmacher" der Kreativen Liste Köngernheim anschließen. Wer mit unserer Arbeit zufrieden ist, kann uns gern durch eine Mitgliedschaft in der KLK unterstützen, damit die 2001 gestartete Erfolgsgeschichte für Köngernheim weitergehen kann. Die Beitrittserklärung findet man auf www.kreative-liste.de.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!



# SACHSTAND ZUR KITA-SANIERUNG

### **Von Jutta Hoff**



Nachdem das Dach der Kita saniert und die Ständerungen für die vermietete Photovoltaikanlage auch befestigt wurden, konnte es mit dem Innenausbau weitergehen. Parallel dazu Fußbodenheizung sowie die erforderlichen Elektroinstallationsarbeiten konnten zwischenzeitlich starten, die Trockenbaufirma die Wände für die Erweiterung der Personaltoiletten stellen, die Installationsarbeiten im Sanitärbereich wurden ebenfalls durchgeführt. Weiterhin wurden die Arbeiten am Innenputz be-

gonnen. Sobald die Fußbodenheizung fertig ist und die Heizung in Betrieb genommen wurde, kann der Estrich eingebaut werden. Dieser muss komplett getrocknet sein, bevor mit den Bodenverlegungsarbeiten und dem Einbau der Innentüren begonnen werden kann.

EWR muss die Verstärkung des Stromanschlusses im Gebäude herstellen, die Wärmepumpen können dann in Betrieb genommen werden, solange wird die neue Heizungsanlage

an der Gastherme betrieben.

Es erfolgen noch die Fliesenarbeiten, die Maler- und Tapezierarbeiten.

Dies wird wieder Zeit in Anspruch nehmen, sodass davon auszugehen ist, dass wir an Kerb noch nicht in die Kita umgezogen sein können. Hoffen wir auf den Monat Mai – wie das Sprichwort sagt "alles neu macht der Mai". Der Umzug in die Kita wird Zeit in Anspruch

nehmen und die Geduld und die Mitarbeit aller

Danach steht den Kleinsten der Gemeinde und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine moderne und energetisch sanierte Kita zur Verfügung.

Die Kosten für die Sanierung betragen ca. 1 Million Euro, davon erhalten wir Fördermittel der KfW für die energetische Sanierung in Höhe von ca. 370.000 Euro. Den Anteil des Versicherers für die Sanierung des Wasserschadens werden wir erst nach Abschluss der Arbeiten feststellen können.

Ein Neubau wäre auf dem vorhandenen Grundstück und mit den heutigen Auflagen für eine Kita nicht umsetzbar gewesen. Weiterhin hätte Köngernheim keine Fördermittel vom Land und Landkreis erwarten können (die gibt es nur für die Neuschaffung von Kita-Plätzen, was bei uns nicht der Fall gewesen wäre). Ein Neubau wäre unter 3 Millionen Euro nicht möglich gewesen, was die finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde und damit unserer Bürgerinnen und Bürger völlig überfordert hätte.











wurde bereits mit der Außendämmung der Fassade begonnen.

Die Vorarbeiten für die Verlegung der neuen



# ZAUBERHAFTE THEATERMOMENTE MIT DEM KÖNGERNHEIMER CARNEVAL CLUB (KCC)

### Von Sarah Kessel

Die Bühne der Gemeindehalle Friesenheim wurde am ersten Adventswochenende zum Schauplatz magischer Momente, als die Jugendmusicalgruppe des KCC das Publikum mit, Das kleine Gespenst" von Otfried Preußler verzauberte.

Die jungen Talente des Vereins im Alter von 9 bis 17 Jahren entführten die Zuschauer in eine faszinierende Welt voller Abenteuer und Musik. Die liebevoll gestalteten Kulissen, die selbstgeschriebenen Texte auf Melodien von bekannten Stars und die mitreißenden Darbietungen brachten nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen in der an beiden Tagen ausverkauften Halle zum Staunen.

Das Stück, das von elf jungen Darstellern gemeinsam mit der Theaterpädagogin Britta Herbig erarbeitet wurde, erzählt die Geschichte eines kleinen neugierigen Nachtgespenstes, das sich auf eine abenteuerliche Reise durch den Tag begibt. Am Ende stellt es fest, dass sein Zuhause tatsächlich die Nacht ist und es seine Freunde auf keinen Fall missen möchte. In einem großartigen Finale wurde das vom kleinen Gespenst und all seinen Freunden in einem "Zuhause"-Song bekräftigt. Nicht nur



Lörzweiler, Felix Alexander aus Hahnheim und Olivia Shelton aus Mainz-Ebersheim. Die Gesamtverantwortung hatte Ruth Effenberger, 1. Vorsitzende des KCC, die auf die Unterstützung des Vorstandes, von Vereinsmitgliedern und ganz stark auch von den Eltern der Schauspieler zählen konnte. So wurden z.B. die Bühnenbildelemente von Martin Held, Katja Heier und Anna von der Au ausgedacht und mit den Eltern der Schauspieler gewerkelt und gebaut; die Kostüme und Requisiten wurden hauptsächlich von Nadine Möller mit Unterstützung von Miriam Scholtes, Anne Liebchen-Zimmermann, Miriam Ruppert und Olivia Shelton entworfen, genäht und angepasst. Licht und

Der KCC bedankt sich herzlich bei allen Helfern, Eltern der Schauspieler und Besuchern, die diese magischen Theatermomente möglich gemacht haben. Ein großer Dank geht auch an den Nachbarort Friesenheim für die unkomplizierte Bereitstellung der Gemeindehalle, die maßgeblich zum Erfolg dieser Aufführungen beigetragen hat.

Der Köngernheimer Carneval Club freut sich bereits auf weitere zauberhafte Veranstaltungen – gerne auch wieder in der Sickingenhalle - und darauf, die Dorfgemeinschaft mit solchen magischen Theatererlebnissen zu berei-



dieses Lied, sondern alle musikalischen Einlagen sorgten für Gänsehautmomente und Ergriffenheit bei den Eltern, Freunden und Verwandten der Schauspieler.

Zu den Darstellern gehörten Chiara Bechtel, Maja Heier, Anika Möller, Mayla Scholtes, Lea von der Au und Emilia Zimmermann – alle aus Köngernheim – sowie Lina und Lilly Kowalzik aus Undenheim, Malou Ruppert aus Ton wurden von Tobias Hebling und Christoph Winkler aus Köngernheim gemeinschaftlich hervorragend betreut. An den Aufführungen selbst wurde der reibungslose Ablauf in der Küche und an der Getränketheke von Birgit Brooks, 2. Vorsitzende des KCC, Thomas Randel, Kassenwart des KCC, und Manfred Bechtel aus dem Vorstand organisiert.

### Impressum:

"DE KINGERUMER" Bürgerinformation der kreativen liste KÖNGERNHEIM e.V. 1. Vorsitzende Jutta Hoff, 55278 Köngernheim Redaktion: Katharina Di Carlo, Eric Paproth, Horst Grode, Benedikt Husse, Christian Zimmermann V.i.S.d.P: Jutta Hoff Auflage 1.000 Stück